



American Le Mans Series

Premiere für den BMW Z4 GTE und das neu aufgestellte BMW Team RLL – Crowne Plaza Hotels & Resorts auch 2013 als Premium Partner dabei.

Daytona (US), 12. Februar 2013. BMW beginnt ein neues Kapitel seines Motorsport-Engagements in Nordamerika: Nach vier erfolgreichen Jahren mit dem BMW M3 GT tritt ab 2013 der BMW Z4 GTE in der American Le Mans Series (ALMS) an. Am Dienstag präsentierte BMW Motorsport auf dem „Daytona International Speedway“ (US) gemeinsam mit dem BMW Team RLL das neue Fahrzeug und die Fahrer für die kommende Saison.

Unterstützt von Premium Partner Crowne Plaza Hotels & Resorts bekamen Gäste aus aller Welt die Gelegenheit, den BMW Z4 GTE aus der Nähe in Augenschein zu nehmen, mit den Teamverantwortlichen zu sprechen und die traditionsreiche Rennstrecke in Florida bei Taxifahrten mit den BMW ALMS-Piloten aus der Cockpit-Perspektive zu erleben.

„Langsam steigt mit Blick auf den Saisonstart in der ALMS Mitte März die Spannung“, sagte BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Wir alle bei BMW Motorsport und beim BMW Team RLL sind sehr neugierig darauf zu sehen, wie die ersten Rennen mit dem neuen BMW Z4 GTE laufen werden. Wir stehen vor einem Entwicklungsjahr, sind aber sehr zuversichtlich, mit dem BMW Z4 GTE einmal mehr ein Fahrzeug mit dem Potenzial für Siege und Titel entwickelt zu haben. Man hat auch unseren Fahrern bei diesem Event angemerkt, wie sehr sie dem ersten Rennen in Sebring entgegenfiebern. Vielen Dank zudem an unseren Premium Partner Crowne Plaza Hotels & Resorts für die großartige Unterstützung hier in Daytona.“

Teamchef Bobby Rahal meinte: „Natürlich bin ich sehr gespannt auf den Start ins neue Jahr mit dem BMW Z4 GTE. Das gesamte Team ist im Hinblick auf das neue Auto voller Vorfreude. Sicherlich wird es eine Entwicklungsphase geben. Aber insgesamt sehe ich keinen Grund, warum wir trotz der harten Konkurrenz in der GT-Klasse der ALMS nicht konkurrenzfähig sein sollten. Obwohl uns in vielerlei Hinsicht ein Entwicklungsjahr erwartet, glaube ich an den Erfolg – ganz so wie bei der Premiere des BMW M3 GT 2009. Nicht zuletzt unser starkes Fahreraufgebot, inklusive der Neulinge Maxime Martin und John Edwards, stimmt mich zuversichtlich. Wir werden in jedem Fall hart dafür arbeiten, auf Anhieb gute Ergebnisse zu erreichen. Bei der Präsentation stand nicht nur der BMW Z4 GTE im Rampenlicht. Es war auch fantastisch, die historischen Fahrzeuge auf der Strecke zu sehen, die den Grundstein für die Erfolgsgeschichte von BMW im nordamerikanischen Rennsport gelegt haben.“

Presse-Kontakt:

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
jörg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 201 406 4801,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW M PERFORMANCE
PARTS

BMW Performance
Driving School

Motorsport



Die Gäste waren am Montag nach Orlando (US) gereist und wurden am Abend im Crowne Plaza Universal Orlando von Jens Marquardt, Ludwig Willisch, Präsident und CEO von BMW of North America, BMW Team RLL Teamchef Bobby Rahal und BMW NA Motorsport Manager Gordon McDonnell im Rahmen eines Abendessens begrüßt. Am Dienstag absolvierten die ALMS-Piloten in historischen BMW Rennfahrzeugen Taxifahrten. Im Anschluss wurde der BMW Z4 GTE enthüllt.

Außerdem gab BMW Motorsport die Fahrerpaarungen für die kommende Saison bekannt. Das Auto mit der Startnummer 55 teilen sich Bill Auberlen (US) und Serienneuling Maxime Martin (BE). Dirk Müller (DE) wird alle Rennen im Fahrzeug mit der Startnummer 56 bestreiten. Joey Hand (US) und John Edwards (US) wechseln sich als Fahrerkollegen des zweimaligen ALMS-GT-Champions ab. Edwards vertritt Hand immer dann, wenn dieser aufgrund seines parallelen DTM-Engagements nicht zur Verfügung steht. Bei den Langstreckenrennen in Sebring (US) und Road Atlanta (US) ergänzen Jörg Müller (DE, Startnummer 55) und Uwe Alzen (DE, Startnummer 56) das Aufgebot.

Der BMW Z4 GTE wird 2013 seine erste Saison bestreiten. Im Juli 2012 hatten die Ingenieure von BMW Motorsport in München (DE) damit begonnen, auf Basis des BMW Z4 GT3, der bereits seit mehreren Jahren erfolgreich in hochklassigen GT-Rennserien in aller Welt eingesetzt wird, eine GTE-Version nach ACO-Reglement zu entwickeln. Gemäß diesem Reglement sind etwa elektronische Fahrhilfen wie ABS und DSC, wie sie im BMW Z4 GT3 zum Einsatz kommen dürfen, im GTE-Fahrzeug nicht erlaubt.

Der BMW Z4 GTE ist deutlich kompakter als sein erfolgreicher Vorgänger, der BMW M3 GT. Sämtliche Maße des BMW Z4 GTE sind an das ACO-Reglement angepasst. In der zweiten Januar-Hälfte erlebte das neue Auto seinen ersten Testeinsatz auf der Rennstrecke. Während der gesamten Entwicklungszeit war das BMW Team RLL in die Arbeitsabläufe eingebunden. Die Ingenieure aus den USA reisten im Dezember nach München, um am Aufbau des BMW Z4 GTE mitzuwirken.

Neben dem Fahrzeug gibt es für das BMW Team RLL in der kommenden Saison eine weitere wichtige Neuerung: Michelin ist neuer Reifenpartner von BMW Motorsport in der ALMS. Konstanz herrscht dagegen bei Premium Partner Crowne Plaza Hotels & Resorts. Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird auch 2013 fortgeführt. Crowne Plaza Hotels & Resorts gehört zur InterContinental Hotels Group. IHG unterhält, betreibt oder besitzt über 4.400 Hotels und mehr als 658.000 Zimmer in beinahe 100 Ländern.

Presse-Kontakt:

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
jörg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 201 406 4801,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW M PERFORMANCE PARTS

BMW Performance Driving School

MotorSport



Technische Daten zum BMW Z4 GTE.

Länge:	4.395 mm (ohne Heckflügel)
Breite:	2.010 mm
Höhe:	1.205 mm (je nach Einstellung)
Gewicht:	1.245 kg (lt. ACO-Reglement)
Tankinhalt:	110 Liter (lt. IMSA-Einstufung)

Chassis/Karosserie: Stahlkarosserie mit eingeschweißter Überrollstruktur

Getriebe: sequenzielles Sechs-Gang-Sportgetriebe, Betätigung über Schaltwippen am Lenkrad, Mehrscheiben ZF Sachs Kupplung

Vorderachse: McPherson Achse mit Druckstreiben und Querlenker, zusätzlich mit mehrfach verstellbaren Stoßdämpfern, H&R Schraubenfedern

Hinterachse: Längslenker mit Querlenker, mehrfach verstellbare Stoßdämpfer, H&R Schraubenfedern

Bremse: hydraulische Zweikreisbremsanlage; Monoblock Mehrkolben-Bremssättel auf Leichtmetall, innenbelüftete Bremsscheiben aus Stahl, Bremskraftverteilung vorne und hinten vom Fahrer stufenlos einstellbar

Räder: BBS Schmiederäder aus Aluminium, Vorderachse: 12,5x18 Zoll, Hinterachse: 13x18 Zoll)

Reifen: Michelin, Vorderachse: 300-680-18, Hinterachse: 310-710-18

Motorbauart: Achtzylinder-V-Saugmotor, vier Ventile pro Zylinder, Luftmengenbegrenzer per Reglement

Hubraum: 4.400 ccm

max. Leistung: ca. 480 PS (mit Luftmengenbegrenzer per Reglement)

max. Drehmoment: ca. 480 Nm

Zylinderblock: Zylinderblock-Konstruktion aus Aluminium

Motorsteuerung: Motorelektronik BMW Motorsport ECU 408, ohne Sicherungen, zentrales Display

Hinweis an die Redaktionen: Die BMW Motorsport Presse-Mappe zur ALMS-Saison 2013

Presse-Kontakt:

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 201 406 4801,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



ist ab sofort online verfügbar unter: www.press.bmwgroup-sport.com. Dort finden Sie in Kürze auch weitere Fotos vom Launch des BMW Z4 GTE in Daytona.

Motorsport

Presse-Kontakt:

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 201 406 4801,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW M PERFORMANCE
PARTS

BMW Performance
Driving School